



Wir sind eine
g g m b H
astfreundliche
emeinschaft
it
egründeter
öffnung
und wir leben und bieten Zukunft!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BILLIGHEIM-SULZBACH

GEMEINDEBRIEF

Vorwort

Dank für jahr-
zehntelanges En-
gagement

Krippenspiel Weih-
nachten

Konfirmandenbei-
trag

Abschied und Neu-
beginn im Kir-
chengemeinderat

Freud und Leid

Konficup vierter
Platz

Gottesdienste



Ausgabe Februar bis April 2026

Liebe Gemeindeglieder und Freunde,

die ersten Tage sind noch recht jung. Zugleich ist schon wieder vieles wie gewohnt. Und doch bringen wir alle etwas mit: Erinnerungen, Erfahrungen, die uns geprägt haben, Hoffnungen, vielleicht auch Sorgen, Müdigkeiten oder Enttäuschungen. Veränderungen, die uns immer noch in den Knochen stecken.

In diese Wirklichkeit hinein spricht Gott sein Wort, die diesjährige Jahreslosung aus Offb. 21,5:
„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.“



Er sagt nicht: Ihr müsst alles neu machen. Nicht: Reißt euch zusammen und fangt endlich von vorne an. Sondern: Ich mache alles neu. Das ist eine Verheißung, die erst einmal entlastet. Sie nimmt den Druck. Denn ich weiß: Nicht alles in meinem Leben lässt sich einfach umdrehen. Nicht jede Wunde heilt schnell. Nicht alles, was zerbrochen ist, kann von mir selbst repariert werden. Die Jahreslosung ist in einer Zeit großer Bedrängnis entstanden: Christen erlebten Angst, Verfolgung und Unsicherheit. Gott verheißt keinen schnellen Neustart ohne Vergangenheit. Er verheißt Erneuerung - aus seiner Kraft, in seinem Tempo, mit seiner Treue. Das kann im neuen Jahr bedeuten: Wieder neu vertrauen lernen, auch wenn nicht alles planbar ist. Die Heilung von Beziehungen wo wir es kaum noch für möglich halten. Wachsen von Hoffnung, selbst dort, wo wir sie fast verloren haben. Gott macht nicht einfach alles anders - er macht es neu. Neu heißt: durchdrungen von seiner Liebe. Getragen von seiner Nähe. Verbunden mit seiner Zusage, dass unser Leben in seinen Händen bleibt. Dieses Wort lädt uns ein, das neue Jahr nicht nur als pure Abfolge von Terminen und Aufgaben zu sehen, sondern als einen Weg den Gott mit mir geht. Schritt für Schritt. Tag für Tag. Wo wir scheitern, fängt Gott neu an. Wo wir feststecken, öffnet Gott Wege. Wo wir alt geworden sind an Sorgen, schenkt Gott neue Kraft. Wir gehen nicht allein. Mit einer Verheißung im Herzen und mit einem Gott an unserer Seite, der sagt: „Siehe, ich mache alles neu.“ Damit dürfen wir auch unser neues Jahr wieder vertrauensvoll beginnen.

Viele Grüße ihr / euer Pfarrer Oliver Schüle

DANK FÜR JAHRZEHNTELANGES ENGAGEMENT



Am traditionellen ökumenischen Neujahrsgottesdienst stand in diesem Jahr eine besondere Würdigung an: Für langjährige Engagement in der Ökumenearbeit in Sulzbach wurde Felicitas Prokein ausgezeichnet. Gesundheitliche Beeinträchtigungen führten dazu, dass sie sich nach dem letzten Sommer aus der aktiven Arbeit abmeldete. Vorerst, wie sich an diesem Sonntag zeigte.

Gemeindereferent Christopher Mrosk und Pfarrer Oliver würdigten das vielfältige Engagement der ehemaligen Religionspädagogin. Ausdrücklich erwähnt wurde auch das ökumenische Gebet der Frauen, das im letzten Jahr nach über 40 jährigem Bestehen lei-

der beendet werden musste. Beide Liturgen würdigten Prokeins Gespür und Talent für die Vermittlung von theologischen Themen in den von ihr mitgestalteten Gottesdiensten. "Du hast mich hier gut in alles eingearbeitet, als ich vor zehn Jahren hierher gekommen bin", meinte Pfarrer Oliver Schüle. Gemeindereferent Christopher Mrosk hob die von Prokein mitverantwortete und jahrelang bestehende ökumenische Vereinbarung hervor

"Ich bin noch nicht weg", sagte Felicitas Prokein in ihrer Rede. Zumindest mit Blick auf den Hagelfeiertag, der ihr immer noch sehr wichtig ist. Man werde miteinander noch einiges gestalten.

DER HELLE STERN SCHEINT IN DIE HERZEN HINEIN....



Auch dieses Jahr wieder hat unser Familiengottesdienstteam Billigheim unter der bewährten Leitung von Simone und Lorena Kaufmann wieder ein besonderes und eindrucksvolles Krippenspiel rechtzeitig zur Weihnachtszeit gezaubert.

Waren es im letzten Jahr die Wichtel, die mit der hektischen Produktion von allerlei Geschenken und ihren lustigen Namen uns die Weihnachtsgeschichte näher gebracht haben, so kam in diesem Jahr eine wilde Horde im Schnee spielender Kinder in unsere Kirchen gerannt. Papier-Schneebälle werfend.

Zusammen mit ihrer Oma wurde die Weihnachtsgeschichte dann näher beleuchtet und unter zeitgenössischen Blickwinkeln betrachtet. Schnell wurde deutlich, dass auch zwei tausend Jahre

nach dem Geschehen in Bethlehem immer wieder die gleichen Fragen und Probleme uns Menschen beschäftigen: Was bringt uns einen bleibenden Schein in unsere Herzen und ist nicht so, wie die schnelllebige Welt, die uns umgibt? Das Fazit der Kinder und Erwachsenen beeindruckte einmal mehr: "Der elektrische Strom erhellt unsere Zimmer, aber der Schein des Sterns von Bethlehem, von Jesus und Weihnachten erhellt unsere Herzen."

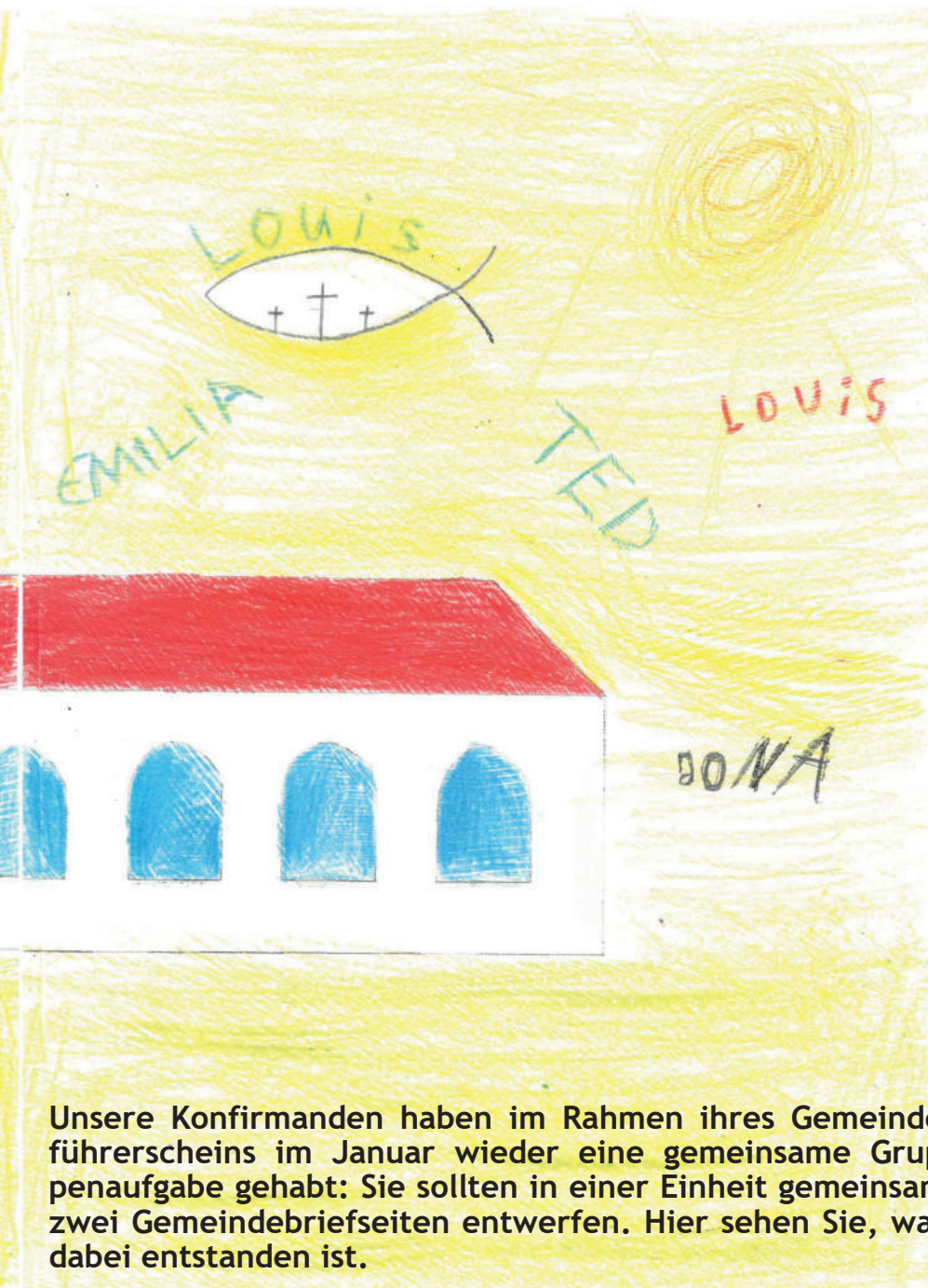
Auch dieses Jahr waren es wieder viele tolle Lieder, die die Kinder zusammen mit den

Erwachsenen live aufführten. Melodien von Rolf Zuckowski sowie andere zeitgenössische und traditionelle Weihnachtslieder unterstrichen die Botschaft des Weihnachtsfestes.

Vielen Dank dafür, dass ihr mit diesem Spiel uns die Weihnachtsbotschaft einmal mehr sehr einfühlsam und eindrucksvoll in unsere Herzen gezaubert habt- Wir hoffen, dass sich auch in diesem Jahr wieder genügend Kinder und Erwachsene zusammen finden, damit wir wieder ein so tolles und starkes Spiel erleben können.







Unsere Konfirmanden haben im Rahmen ihres Gemeindeführerscheins im Januar wieder eine gemeinsame Gruppenaufgabe gehabt: Sie sollten in einer Einheit gemeinsam zwei Gemeindebriefseiten entwerfen. Hier sehen Sie, was dabei entstanden ist.

ABSCHIED UND NEUBEGINN IM KIRCHENGEMEINDERAT



Am zweiten Sonntag nach Epiphania wurde der Übergang vom alten zum neuen Kirchengemeinderat in unserer Kirche in Billigheim vollzogen.

Zwei Mitglieder wurden verabschiedet und zwei neu verpflichtet. Seit Februar 1990 war Gudrun Ritz aus Billigheim fast sechs Perioden und damit knapp 36 Jahre (!) im Kirchengemeinderat dabei. Eine immense Zahl. Dazu war sie jahrzehntelang engagiert im Frauenkreis, im Familiengottesdienstteam und im Seniorenkreis. Ebenso jahrelang angestellte zuverlässige Reinigungskraft und die ganze

Zeit ehrenamtlich im Kirchendienst tätig. Sie hat Gemeindebriefe ausgetragen und auch an andere Austräger verteilt. "Herzlichen Dank für dieses tolle jahrzehntelange Engagement", sagte Pfarrer Oliver Schüle und überreichte ihr neben Präsenten auch einen Blumenstrauß sowie ein Geschenk der Kollegen*innen aus der Ratsrunde.

Uschi Müller-Bohne aus Sulzbach kam im Juli 2021 per Nachwahl hinzu und hat sich seither engagiert und umfassende eingebracht, auch im Kirchendienst tatkräftig mitgeholfen. Zusammen mit Ute Kronwald Egner-

Walter hat sie die Sakristei in Sulzbach komplett neu geplant und eingerichtet, ebenso auch die Schrankwand in unserem Gemeindesaal in Billigheim. "Du warst kreativ und hast das auch exzellent und eigenverantwortlich umgesetzt", lobte Pfarrer Oliver Schüle. Auch sie bekam einen Blumenstrauß der Gemeinde sowie ein Präsent der Runde. Am Ende gab es noch einen Segen und ganz vielen gute Wünsche. Neu eingeführt wurden dann Claudia Schönenberg aus Billigheim und Marion Dietz aus Allfeld. Sie wurden auf die Grundordnung der Evangelischen Landeskirche verpflichtet und herzlich willkommen geheißen.

Am Ende sprach Pfarrer Oliver Schüle noch einen Segen für alle aus. Zum Erinnerungsbild stellte man sich dann noch kurz zusammen (v.l.): Pfarrer Oliver Schüle,

Claudia Schönenberg, Wendelin Bischoff (beide Billigheim), Marion Dietz (Allfeld), Gudrun Ritz (Billigheim), Uschi Müller-Bophne (Sulzbach), Birgit Bender-Söhner (Katzental) und Eckard Bopp (Sulzbach). Leider fehlte krankheitsbedingt: Ute Kronwald Egner-Walter.



FREUD UND LEID AUS UNSERER GEMEINDE

ERSTMALS EINEN VIERTEN PLATZ ERREICHT!



Einen hervorragenden vierten Platz und erstmals damit die Teilnahme am Halbfinale hat unsere Konfigruppe im Januar beim diesjährigen Konficup in der Neckarelzer Pattberghalle erreicht. Solch einen Erfolg hat noch keine Gruppe bisher erreicht. Acht Jungen und Mädchen gaben eine hervorragende Leistung auf dem Spielfeld ab.

Besonders Julius Kaufmann und Tim Chybiak begeisterten durch tolle Einzelleistungen. Am Ende war es "dabei sein ist alles", was wichtig war. Und es wurde fair gespielt und kam zu keinen un schönen Szenen. Sieger und damit das Ticket zum badischen Konficup gewann verdient die Mannschaft aus Dallau - Auerbach - Neckarburken.

GOTTESDIENSTE FEBRUAR BIS APRIL 2026

Sonntag, den 01.02.2026 Septuagesimä 10.00 Uhr Billigheim	Pfr. Oliver Schüle
Sonntag, den 08.02.2026 Sexagesimä 10.00 Uhr Sulzbach LS = Livestream	Präd*in Maike Backfisch
Sonntag, den 15.02.2026 Estomihi 10.00 Uhr Billigheim	Präd*in Elke Reichert
Sonntag, den 22.02.2026 Invocavit 10.00 Uhr Sulzbach LS	Präd*in Dr. Dorothee Schlegel
Sonntag, den 01.03.2026 Reminiscere 10.00 Uhr Billigheim	Pfr. Oliver Schüle
Sonntag, den 08.03.2026 Okuli 10.00 Uhr Sulzbach LS	Pfr. i. R. Roger Baudy
Sonntag, den 15.03.2026 Lätare 10.00 Uhr Billigheim mit hl. Abendmahl = AM	Pfr. Oliver Schüle
Sonntag, den 22.03.2026 Judika 10.00 Uhr Sulzbach LS	Pfr. Oliver Schüle
Sonntag, den 29.03.2026 Palmarum 10.00 Uhr Billigheim mit Konfigespräch	Pfr. Oliver Schüle und Konfi - Team
Freitag, den 03.04.2026 Karfreitag 10.00 Uhr Sulzbach LS mit hl. Abendmahl	Pfr. Oliver Schüle
Samstag, den 05.04.2026 Karsamtag 21.00 Uhr Billigheim Osternacht mit hl. AM	Pfr. Oliver Schüle und Band 74Heaven
Sonntag, den 06.04.2026 Ostersonntag 10.00 Uhr Sulzbach LS mit hl. Abendmahl	Pfr. Oliver Schüle

Montag, den 06.04.2026 Ostermontag 10.30 Uhr Sulzbach rk. Kirche Ökumenischer Gottesdienst	Martin Eberle und Pfr. Oliver Schüle
Sonntag, den 12.04.2026 Quasimodogeniti 10.00 Uhr Billigheim	N. N.
Sonntag, den 19.04.2026 Misericordias Domini 09.30 Uhr Sulzbach Konfirmation I mit hl. Abendmahl LS	Singkreis Pfr. Oliver Schüle Konfiteam
Sonntag, den 26.04.2026 Jubilatete 09.30 Uhr Sulzbach Konfirmation II mit hl. Abendmahl LS	Band 74Heaven Pfr. Oliver Schüle Konfiteam

Bitte beachten Sie: Für topaktuelle Termine lohnt sich immer ein Blick in den aktuellen Billigheimer Boten, auf unsere Internetseite oder die Samstagsausgabe der RNZ.

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Billigheim-Sulzbach,
Fichtenstraße 9, 74842 Billigheim

Verantwortlich: Pfr. Oliver Schüle; Gestaltung: Pfr. Oliver Schüle

Druck: Wir machen Druck.de, Backnang; Aufl.: 750 Stück; Fotos: Oliver Schüle; gmb, privat.

Kontaktdaten

Evang. Pfarramt
Fichtenstraße 9
74842 Billigheim-Sulzbach

Telefon: 06265-8098

Internet: www.ev-kirche-billigheim.de

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-billigheim.de

Evang. Kirche Sulzbach: Hauptstr. 80
Friedenskirche Billigheim: Schafgraben 22
Gemeindsaal Billigheim: Schafgraben 22

Unsere Bankverbindung

IBAN: DE56 6739 0000 0059 4322 06

BIC: GENODE61WTH

Unsere Kirchengemeinde bedankt sich ganz herzlich bei allen, die unsere Arbeit durch ihre Spende unterstützen!

